

Berufsbilder am BAW-IKT in Petzenkirchen

- Labortechniker*in
- IT-Techniker*in
- Versuchstechniker*in
- Projektmitarbeiter*in in der Forschung aus den Bereichen
 - Hydrologie und Wasserwirtschaft
 - Agrarwissenschaft
 - Vermessung und Fernerkundung
 - Geographie
 - Geophysik



Die
Labortechnikerin
misst die die
elektrische
Leitfähigkeit im
Wasser.



Sie bestimmt den
Sandgehalt durch
Nasssiegung.



Die Glasschalen
werden im
Trockenschrank
getrocknet.

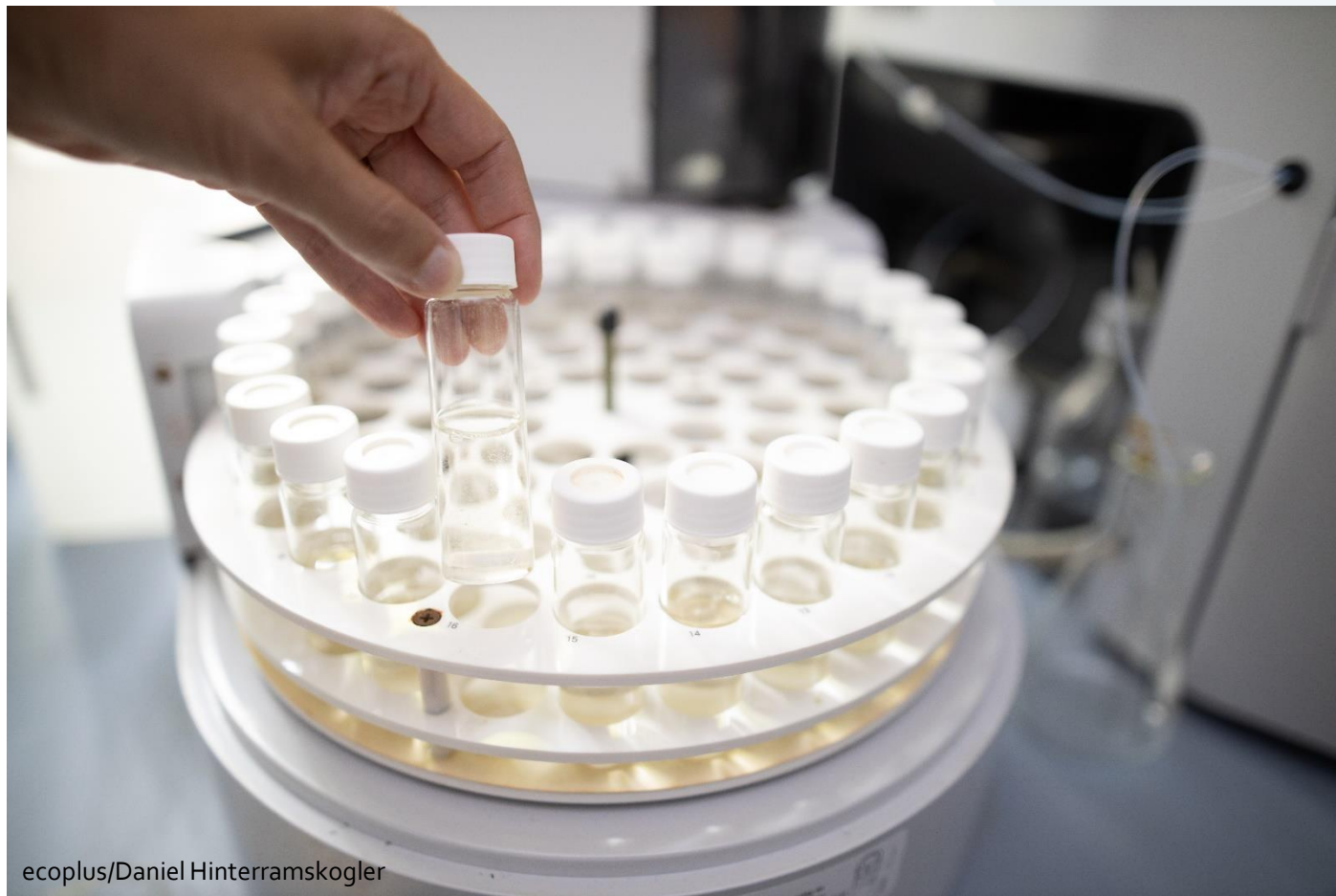


ecoplus/Daniel Hinterramskogler

Die Bestimmung
von organischem
Kohlenstoff
erfolgt mittels
Analysator.



Dazu werden die
Proben in
Keramikschißchen
eingewogen und
mit Glaswolle
bedeckt.



Auch in flüssigen
Proben kann in
unserem Labor der
organische
Kohlenstoff
bestimmt werden.



Die
Labortechnikerin
bestimmt den
Karbonatgehalt
im Boden mittels
Scheibler.



In unserem Labor
werden auch
Bestimmungen
an entnommenen
Bodenzylindern
durchgeführt –
z.B. die
Durchlässigkeit.



ecoplus/Daniel Hinterramskogler

Ein
Versuchstechniker
oder
Versuchstechnikerin
ist für die
Durchführung von
Experimenten mit
Boden und Wasser
verantwortlich.



Unsere IT-Technikerin
sorgt für eine
funktionierende Hard-
und Software.



ecoplus/Daniel Hinterramskogler

In der Halle werden Beregnungsversuche durchgeführt. Hierbei kann die Bodenerosion unter bekannten Bedingungen ermittelt werden.



Ein bewachsener
und eine
unbewachsener
Boden werden in
gleicher Form
beregnet, um sie
gut vergleichen zu
können.



Die
Projektmitarbeiterin
entnimmt eine
Bodenprobe vom
Feld und hämmert
hierfür einen
Bohrstock ein.



Das Messwehr muss mit Hilfe einer händischen Abflussmessung immer wieder kontrolliert werden. Dies führt ein*e Projektmitarbeiter*in durch.



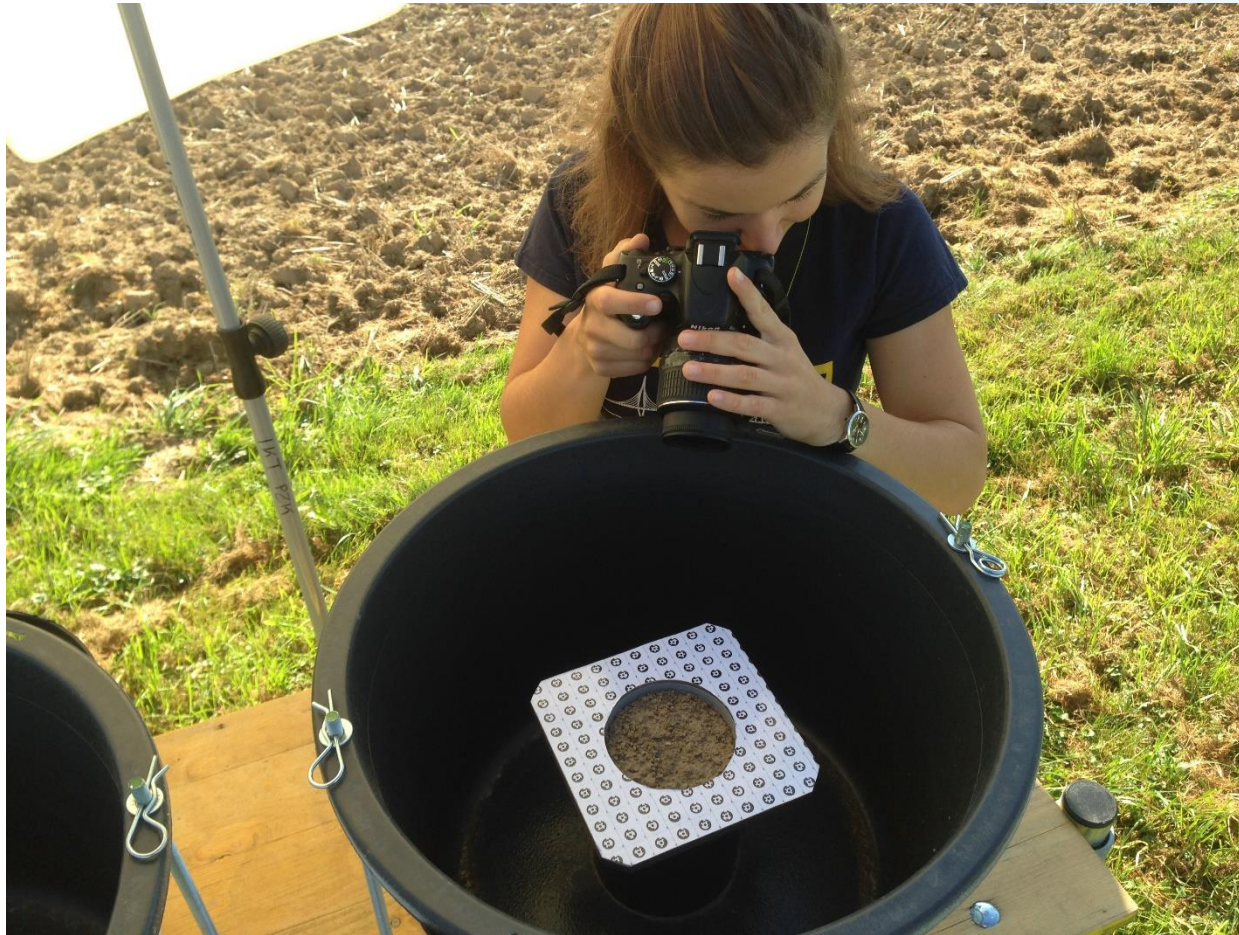
Auch das Installieren von Sensoren und Messinstrumenten gehört zu den Aufgaben der Projektmitarbeiter*innen.



Die Projektmitarbeiterin bestimmt im Feld mit Hilfe eines GPS-Geräts die genaue Position der vergrabenen Sensoren.



Die Wartung und Instandhaltung der Wetterstation gehört auch zu den Aufgaben der Techniker*innen und Projektmitarbeiter*innen.



Diese
Projektmitarbeiterin
beschäftigt sich mit dem
Abspalten von
Bodenpartikeln durch das
Auftreffen von
Regentropfen.



Mit Hilfe eines Saftstrommessgeräts wird der Wassertransport in der Weinrebe gemessen. Die Projektmitarbeiterin liest die gespeicherten Daten aus.



Auch Drohnen
kommen bei
unseren
Versuchen zum
Einsatz.

Auf diesem Feld
erkennt man die
Rillen verursacht
durch
Bodenerosion
sehr gut.



Nach starken Regenfällen
kann es schon passieren,
dass ein Feld so aussieht.